



## Kommunalprofil Blankenheim

Kreis Euskirchen, Regierungsbezirk Köln, Gemeindetyp: Kleine Kleinstadt

### Inhalt:

Fläche  
Bevölkerung  
Bevölkerungsvorausberechnung  
Bevölkerungsbewegung  
Bildung  
Schwerbehinderte Menschen  
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
Verarbeitendes Gewerbe  
Bauhauptgewerbe  
Gewerbean- und -abmeldungen  
Umsatzsteuer  
Einkommen  
Verkehr  
Wahlen



Weitere Informationen finden Sie in  
unserer Landesdatenbank unter  
[www.landesdatenbank.nrw.de](http://www.landesdatenbank.nrw.de)

Zentrale Information und Beratung  
Telefon: +49211 9449-2495/2525  
E-Mail: [statistik-info@it.nrw.de](mailto:statistik-info@it.nrw.de)

[www.it.nrw](http://www.it.nrw)

Für die Klassifikation der Kommunen nach Gemeindetypen wird eine Gemeindereferenz des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung mit nachfolgender Definition verwendet (Stand: 2012):

Gemeindetyp	Definition
Große Großstadt	Großstädte um 500 000 Einwohner und mehr
Kleine Großstadt	Großstädte unter 500 000 Einwohner
Große Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 50 000 Einwohner und mehr
Kleine Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 20 000 bis 50 000 Einwohner
Größere Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 10 000 Einwohner und mehr
Kleine Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 5 000 bis 10 000 Einwohner oder Grundzentrale Funktion

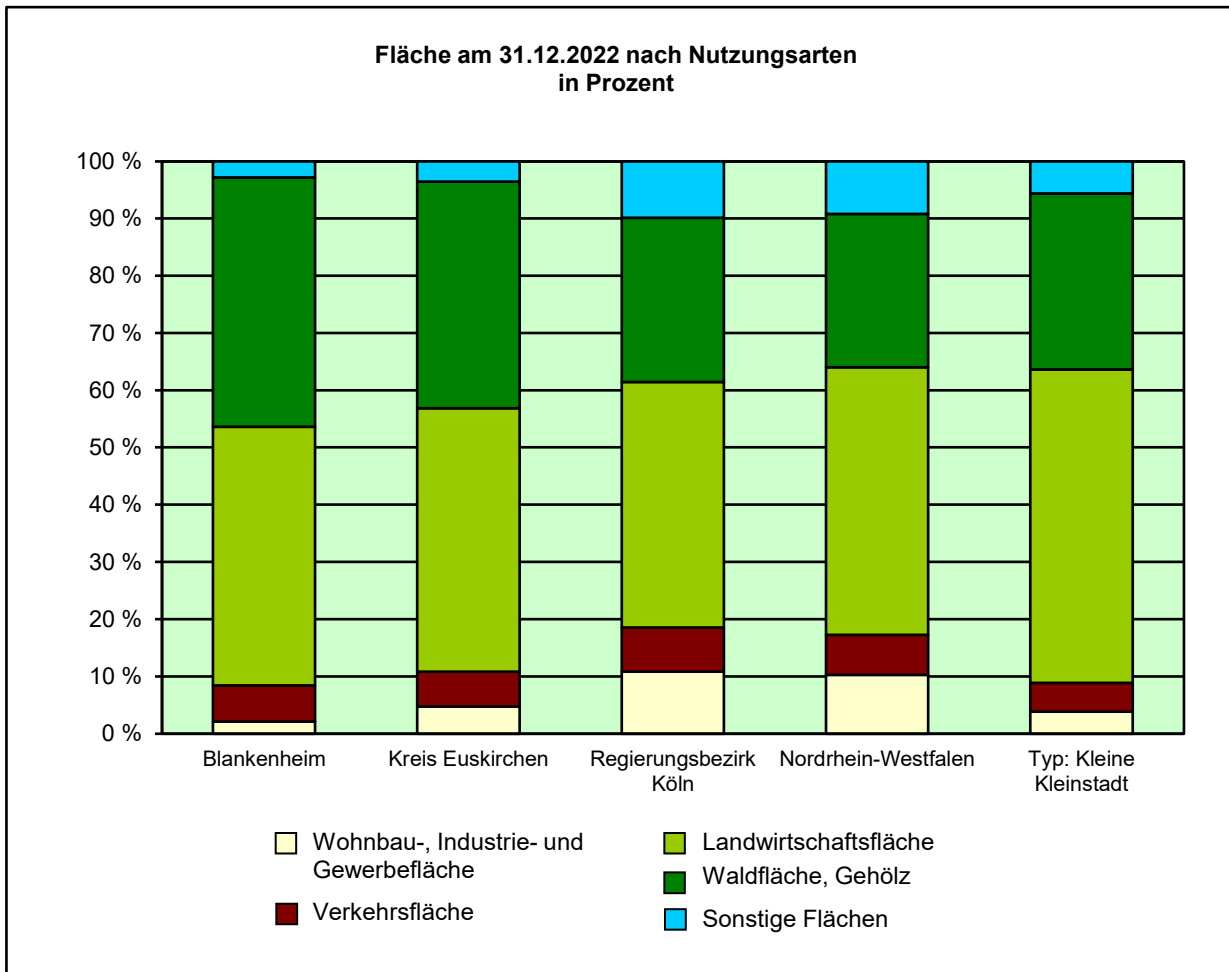
**Dem Gemeindetyp „Kleine Kleinstadt“ sind folgende Kommunen zugeordnet:**

Altenbeken	Schlangen
Augustdorf	Schöppingen
Barntrup, Stadt	Selfkant
Beelen	Sonsbeck
Blankenheim	Südlohn
Borgentreich, Stadt	Tecklenburg, Stadt
Borgholzhausen, Stadt	Titz
Breckerfeld, Stadt	Uedem
Dahlem	Vettweiß
Dörentrup	Wachtendonk
Erndtebrück	Waldfeucht
Eslohe (Sauerland)	Wettringen
Everswinkel	Willebadessen, Stadt
Hallenberg, Stadt	
Heek	
Heiden	
Heimbach, Stadt	
Hellenthal	
Herscheid	
Hopsten	
Horstmar, Stadt	
Hürtgenwald	
Inden	
Ladbergen	
Laer	
Langenberg	
Legden	
Lienen	
Lügde, Stadt	
Marienmünster, Stadt	
Medebach, Stadt	
Merzenich	
Metelen	
Nachrodt-Wiblingwerde	
Nettersheim	
Nideggen, Stadt	
Nieheim, Stadt	
Nordkirchen	
Nordwalde	
Rheurdt	
Rödinghausen	
Roetgen	
Saerbeck	
Schieder-Schwalenberg, Stadt	

Fläche am 31.12.2022 nach Nutzungsarten

Nutzungsart	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	ha		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Fläche insgesamt</b>	<b>14 862</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Fläche für Siedlung und Verkehr</b>	<b>1 538</b>	<b>10,3</b>	<b>13,8</b>	<b>26,1</b>	<b>23,8</b>	<b>12,5</b>
Wohnbau-, Industrie- und Gewerbefläche	316	2,1	4,6	10,8	10,3	3,9
Abbauland <sup>1)</sup> und Halde	1	0	0	1,5	0,7	0,7
Sport-, Freizeit- und Erholungsgebiete, Friedhofsfläche	142	1,0	1,6	3,3	2,8	1,0
Flächen anderer Nutzung <sup>2)</sup>	141	0,9	0	2,6	3,0	2,0
Verkehrsfläche	938	6,3	6,0	7,7	7,0	5,0
<b>Vegetations- und Gewässerfläche</b>	<b>13 324</b>	<b>89,7</b>	<b>86,2</b>	<b>73,9</b>	<b>76,2</b>	<b>87,5</b>
Landwirtschaftsfläche	6 710	45,1	45,3	42,9	46,8	54,8
Waldfläche, Gehölz	6 476	43,6	38,9	28,7	26,8	30,8
Moor, Heide, Sumpf, Unland	52	0,3	1,2	0,6	0,9	0,9
Gewässer	86	0,6	0,8	1,7	1,8	1,1

1) umfasst folgende Flächen: Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube, Steinbruch – 2) umfasst folgende Flächen: Fläche gemischter Nutzung sowie Fläche besonderer funktionaler Prägung



Bevölkerungs- sowie Siedlungs- und Verkehrsdichte am 31.12.2022

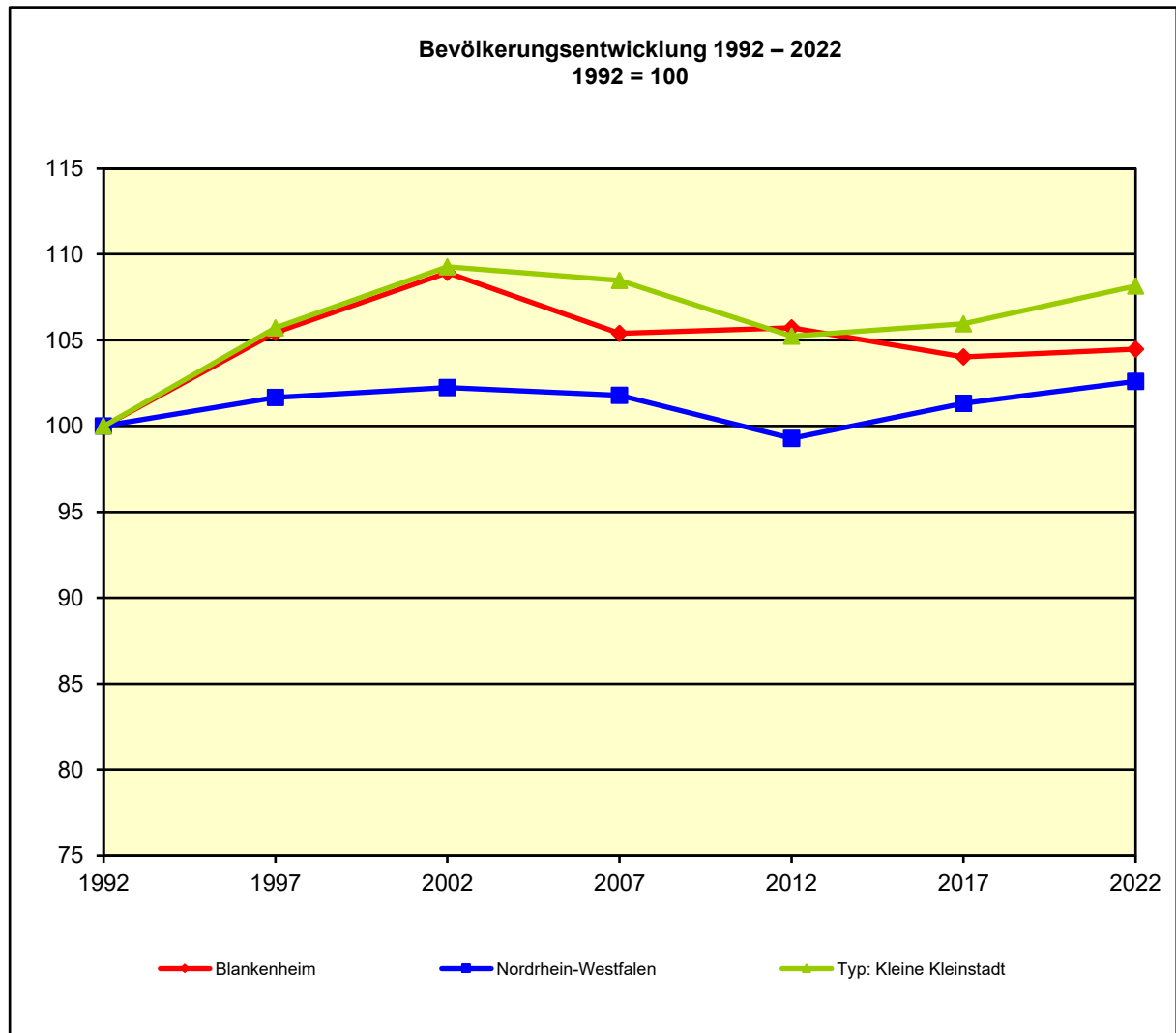
Einwohner je km <sup>2</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Bevölkerungsdichte insgesamt</b>	<b>56,7</b>	<b>158,0</b>	<b>614,8</b>	<b>531,7</b>	<b>123,3</b>
Siedlungs- und Verkehrsdichte <sup>1)</sup>	548,3	1 143,5	2 358,9	2 232,8	984,5

1) Bevölkerungsdichte bezogen auf die besiedelte Fläche (Fläche für Siedlung und Verkehr)

Bevölkerungsstand\*) 31.12.1992 – 31.12.2022

Bevölkerungsgruppe	1992	1997	2002	2007	2012	2017	2022
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>8 072</b>	<b>8 512</b>	<b>8 794</b>	<b>8 507</b>	<b>8 534</b>	<b>8 397</b>	<b>8 433</b>
Weiblich	4 039	4 279	4 424	4 296	4 231	4 111	4 160
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	428	415	386	339	385	485	585

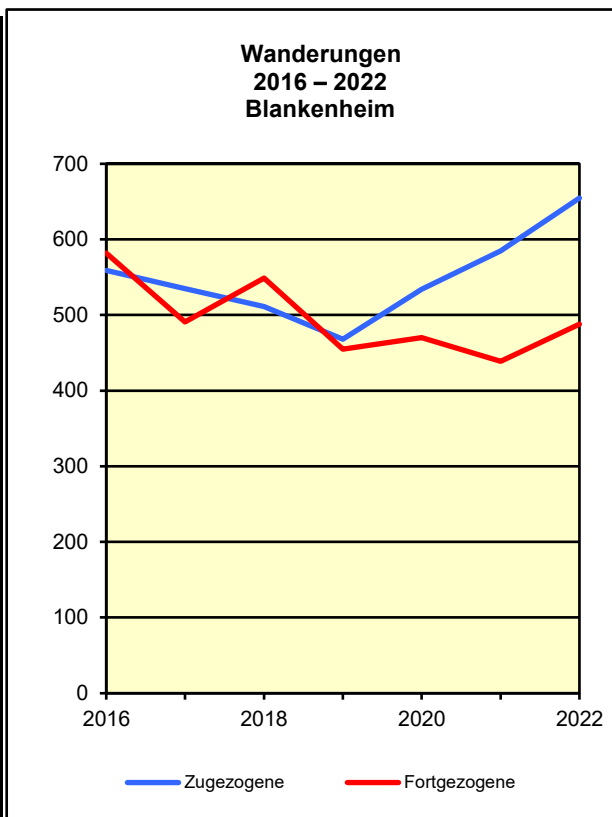
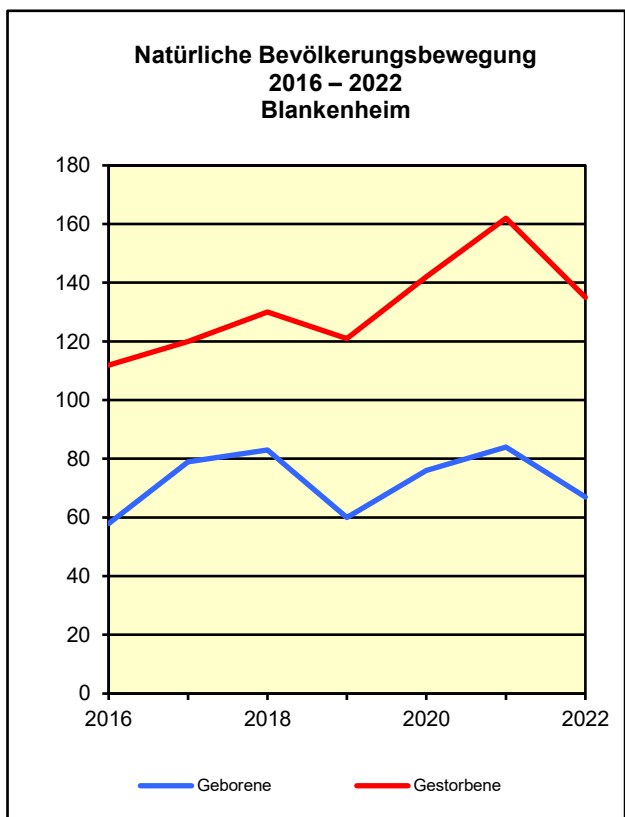
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987 und Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Bevölkerungsstand\*) und -bewegung 2016 – 2022

Merkmal		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
a = Insgesamt								
b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>								
c = je 1 000 Einwohner								
<b>Bevölkerung am 31.12.</b>	<b>a</b>	<b>8 395</b>	<b>8 397</b>	<b>8 313</b>	<b>8 268</b>	<b>8 268</b>	<b>8 337</b>	<b>8 433</b>
	<b>b</b>	<b>460</b>	<b>485</b>	<b>485</b>	<b>488</b>	<b>472</b>	<b>467</b>	<b>585</b>
Lebendgeborene	a	58	79	83	60	76	84	67
	b	6	10	.	.	.	.	.
Gestorbene	a	112	120	130	121	142	162	135
	b	3	7	.	.	.	.	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 54	- 41	- 47	- 61	- 66	- 78	- 68
	b	+ 3	+ 3	.	.	.	.	.
Zugezogene	a	559	535	511	468	534	585	655
	b	124	128	103	72	87	93	261
Fortgezogene	a	582	491	549	455	470	439	488
	b	145	103	103	67	105	76	131
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	- 23	+ 44	- 38	+ 13	+ 64	+ 146	+ 167
	b	- 21	+ 25	-	+ 5	- 18	+ 17	+ 130
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>- 76</b>	<b>+ 2</b>	<b>- 84</b>	<b>- 45</b>	<b>-</b>	<b>+ 69</b>	<b>+ 96</b>
	<b>b</b>	<b>- 27</b>	<b>+ 25</b>	<b>-</b>	<b>+ 3</b>	<b>- 16</b>	<b>- 5</b>	<b>+ 118</b>
	<b>c</b>	<b>- 9,1</b>	<b>+ 0</b>	<b>- 10</b>	<b>- 5,4</b>	<b>-</b>	<b>+ 8,3</b>	<b>+ 11,4</b>

\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldedefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit



## Durchschnittliche Bevölkerungsbewegung je 1 000 Einwohner 2018 – 2022

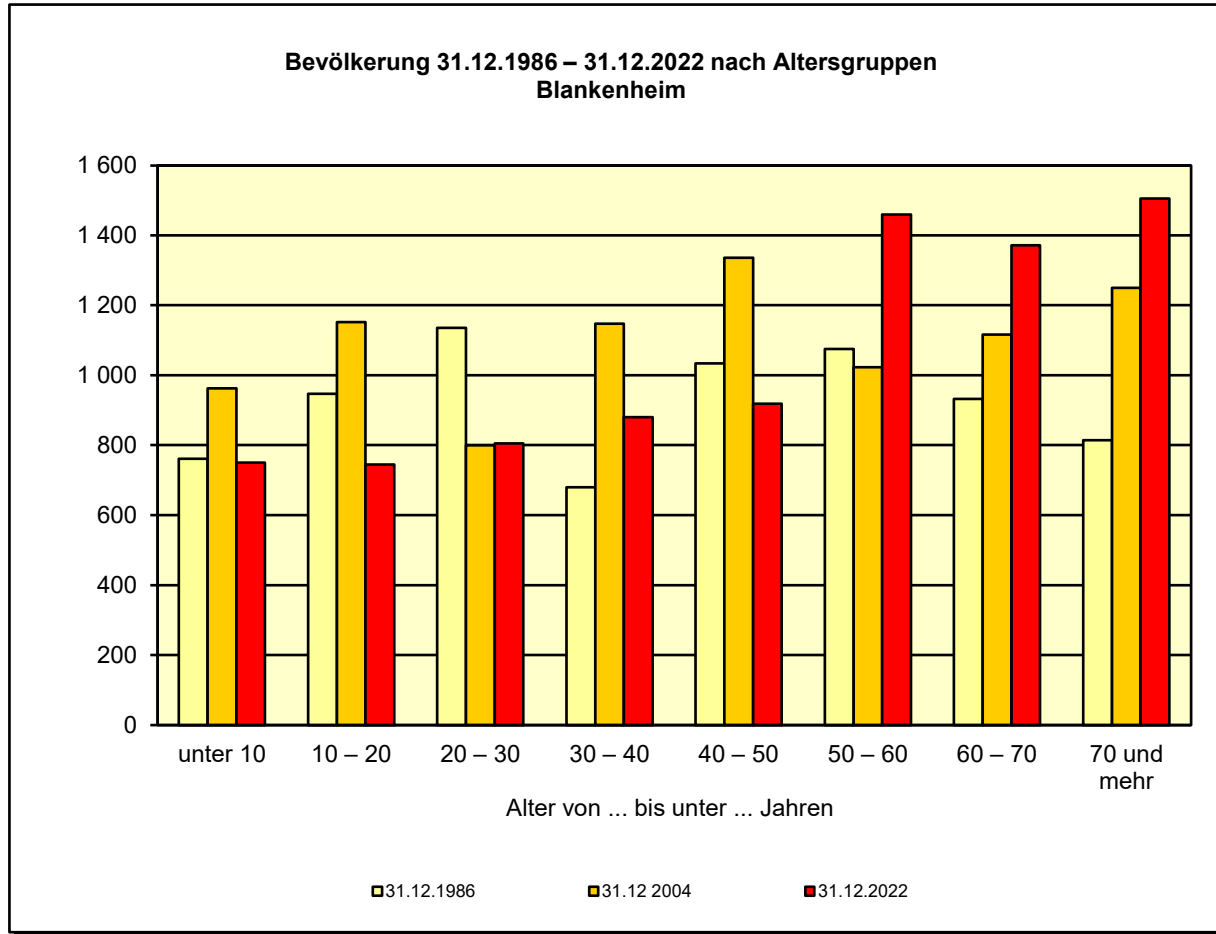
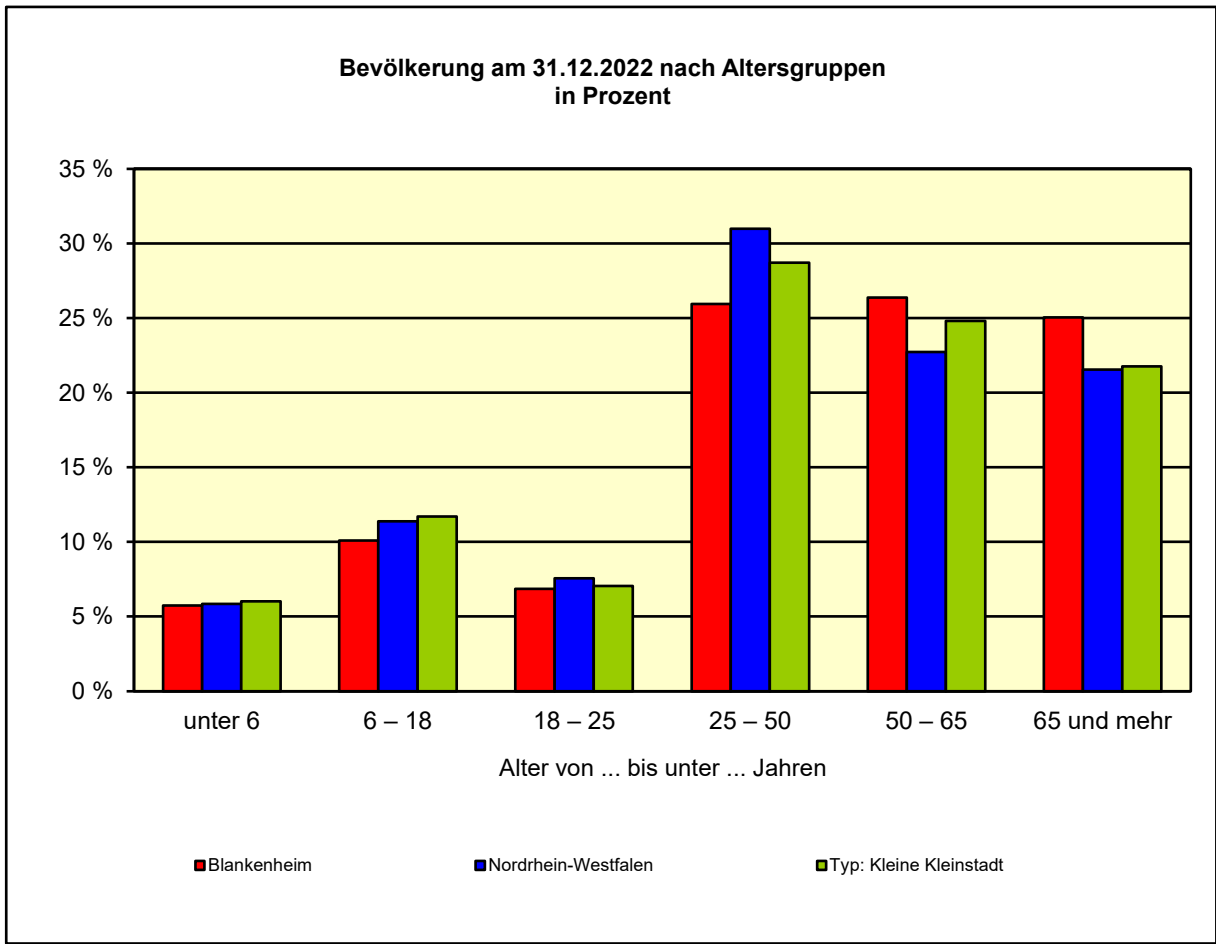
Merkmal a = Insgesamt b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des				
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs	
Lebendgeborene	a	8,9	9,1	9,6	9,5	9,3
	b	.	0,9	1,1	1,4	.
Gestorbene	a	16,6	12,6	11,1	12,1	12,0
	b	.	0,3	0,6	0,6	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 7,7	- 3,5	- 1,6	- 2,6	- 2,7
	b	.	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,8	.
Zugezogene	a	66,1	71,9	63,5	58,0	65,0
	b	14,8	25,4	25,4	25,8	24,9
Fortgezogene	a	57,7	63,3	58,7	53,0	58,1
	b	11,6	20,8	19,1	18,8	20,2
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	+ 8,5	+ 8,6	+ 4,8	+ 5,0	+ 6,9
	b	+ 3,2	+ 4,7	+ 6,3	+ 6,9	+ 4,7
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>+ 0,9</b>	<b>+ 5,3</b>	<b>+ 3,3</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>+ 4,1</b>
	<b>b</b>	<b>+ 2,4</b>	<b>+ 3,7</b>	<b>+ 4,7</b>	<b>+ 5,9</b>	<b>+ 4,6</b>

1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldedefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit

## Bevölkerungsstruktur\*) am 31.12.2022 nach Altersgruppen

Altersgruppe Weiblich/Nichtdeutsch	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	Anzahl		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>8 433</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 6	483	5,7	5,8	5,8	5,8	6,0
6 bis unter 18	850	10,1	11,3	11,3	11,4	11,7
18 bis unter 25	578	6,9	6,9	7,9	7,6	7,0
25 bis unter 30	389	4,6	5,2	6,7	6,2	5,3
30 bis unter 40	880	10,4	12,0	13,3	12,9	11,9
40 bis unter 50	918	10,9	11,6	12,1	11,8	11,5
50 bis unter 60	1 459	17,3	16,4	15,2	15,4	16,7
60 bis unter 65	764	9,1	8,2	7,1	7,3	8,1
65 und mehr	2 112	25,0	22,6	20,7	21,5	21,8
18 bis unter 65	4 988	59,1	60,2	62,2	61,3	60,5
Weiblich	4 160	49,3	50,6	51,0	51,0	49,8
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	585	6,9	9,2	15,6	15,6	9,5

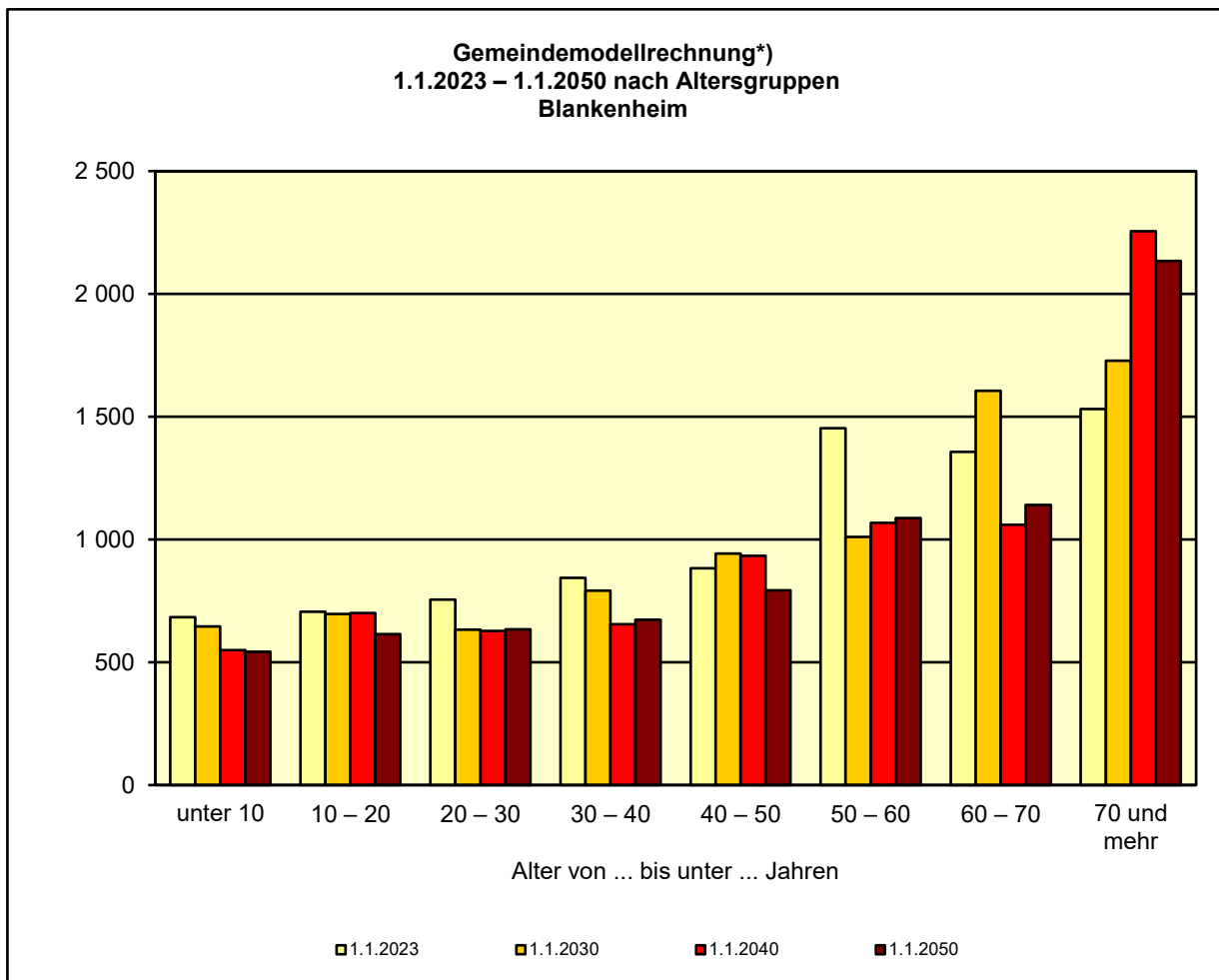
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Gemeindemodellrechnung\*) 1.1.2023 – 1.1.2050 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe Geschlecht	Blankenheim				Nordrhein-Westfalen		
	1.1.2023	1.1.2030		1.1.2050		1.1.2030	1.1.2050
	Anzahl	2023=100		Anzahl	2023=100	2023=100	
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>8 211</b>	<b>8 050</b>	<b>98,0</b>	<b>7 619</b>	<b>92,8</b>	<b>99,8</b>	<b>98,3</b>
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	427	365	85,5	320	74,9	95,7	91,2
6 bis unter 18	803	840	104,6	705	87,8	107,4	98,7
18 bis unter 25	536	452	84,3	446	83,2	93,7	100,1
25 bis unter 30	378	317	83,9	320	84,7	90,0	96,3
30 bis unter 40	843	791	93,8	673	79,8	99,8	93,0
40 bis unter 50	883	943	106,8	793	89,8	107,4	98,4
50 bis unter 60	1 453	1 010	69,5	1 087	74,8	76,5	82,8
60 bis unter 65	763	806	105,6	586	76,8	105,1	83,3
65 und mehr	2 125	2 526	118,9	2 689	126,5	112,4	119,0
18 bis unter 65	4 856	4 319	88,9	3 905	80,4	94,3	91,5
Männlich	4 189	4 105	98,0	3 833	91,5	99,6	97,4
Weiblich	4 022	3 945	98,1	3 786	94,1	100,0	99,2

\*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.

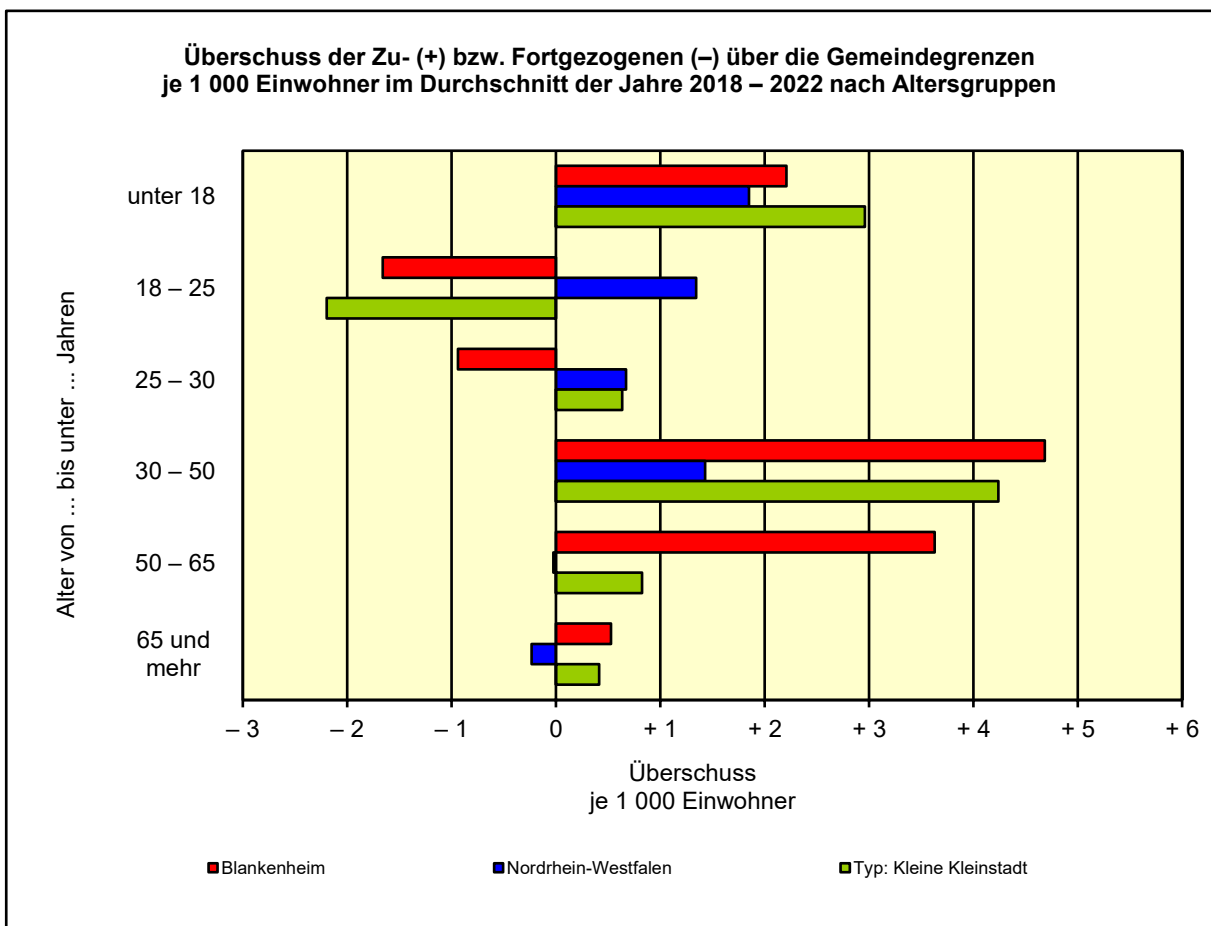


\*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.



Wanderungen über die Gemeindegrenzen im Durchschnitt der Jahre 2018 – 2022

Zu- bzw. Fortgezogene	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl	%				
<b>Zugezogene insgesamt</b>	<b>551</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	79	14,3	18,0	14,3	15,7	17,8
18 bis unter 25	78	14,2	15,5	21,3	19,9	16,0
25 bis unter 30	62	11,3	14,6	17,9	17,2	15,2
30 bis unter 50	171	31,0	33,0	31,9	32,5	32,7
50 bis unter 65	105	19,1	12,1	9,3	9,4	11,3
65 und mehr	55	10,1	6,9	5,3	5,2	7,0
18 bis unter 65	416	75,6	75,1	80,5	79,0	75,2
Nichtdeutsche	123	22,4	35,4	39,9	44,4	38,3
<b>Fortgezogene insgesamt</b>	<b>480</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	61	12,6	15,8	13,2	13,8	14,8
18 bis unter 25	92	19,2	19,3	18,9	19,3	21,7
25 bis unter 30	70	14,6	15,5	18,1	17,6	15,9
30 bis unter 50	132	27,4	30,4	33,3	32,8	29,3
50 bis unter 65	75	15,6	12,0	10,4	10,4	11,2
65 und mehr	51	10,6	7,0	6,0	6,2	7,1
18 bis unter 65	369	76,8	77,2	80,7	80,1	78,1
Nichtdeutsche	96	20,1	32,9	32,5	35,5	34,8



## Größte Zuwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Zugezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Euskirchen, Stadt	40	0,7	30	23	+ 2
2	Köln, krfr. Stadt	39	0	32	1	+ 8
3	Nettersheim	24	3,1	19	1	+ 4
4	Mechernich, Stadt	21	0,7	18	2	- 7
5	Bad Münstereifel, Stadt	17	1,0	12	2	+ 7
6	Neuss, Stadt	15	0,1	9	4	+ 10
7	Bonn, krfr. Stadt	15	0	11	2	+ 5
8	Düren, Stadt	13	0,1	10	6	+ 10
9	Aachen, krfr. Stadt	9	0	9	-	+ 4
10	Sankt Augustin, Stadt	8	0,1	6	8	+ 8
11	Kerpen, Stadt	8	0,1	2	-	+ 6
12	Zülpich, Stadt	8	0,4	7	-	+ 6
13	Erftstadt, Stadt	8	0,2	6	-	+ 4
14	Dahlem	8	1,8	6	-	- 5
15	Kall	8	0,7	7	-	- 14
16	Hellenthal	7	0,9	7	3	+ 2
17	Schleiden, Stadt	7	0,5	7	3	-
18	Simmerath	6	0,4	2	-	+ 6
19	Weilerswist	6	0,3	4	-	+ 6
20	Greven, Stadt	4	0,1	2	-	+ 4
21	Hürth, Stadt	4	0,1	3	-	+ 3
22	Frechen, Stadt	4	0,1	3	-	+ 2
23	Duisburg, krfr. Stadt	3	0	2	-	+ 3
24	Merzenich	3	0,3	1	-	+ 3
25	Bochum, krfr. Stadt	3	0	2	1	+ 3
26	Lippetal	3	0,3	2	-	+ 3
27	Pulheim, Stadt	3	0,1	2	-	+ 2
28	Bornheim, Stadt	3	0,1	2	-	+ 2
29	Rheinbach, Stadt	3	0,1	3	1	+ 2
30	Düsseldorf, krfr. Stadt	3	0	3	-	+ 1

## Größte positive Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Wanderungssaldo (der)				Zugezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Neuss, Stadt	+ 10	+ 0,1	+ 7	+ 4	15
2	Düren, Stadt	+ 10	+ 0,1	+ 7	+ 6	13
3	Köln, krfr. Stadt	+ 8	+ 0	+ 6	-	39
4	Sankt Augustin, Stadt	+ 8	+ 0,1	+ 6	+ 8	8
5	Bad Münstereifel, Stadt	+ 7	+ 0,4	+ 5	- 1	17
6	Kerpen, Stadt	+ 6	+ 0,1	-	-	8
7	Zülpich, Stadt	+ 6	+ 0,3	+ 6	-	8
8	Simmerath	+ 6	+ 0,4	+ 2	-	6
9	Weilerswist	+ 6	+ 0,3	+ 4	-	6
10	Bonn, krfr. Stadt	+ 5	+ 0	+ 1	+ 1	15
11	Nettersheim	+ 4	+ 0,5	+ 3	+ 1	24
12	Aachen, krfr. Stadt	+ 4	+ 0	+ 4	-	9
13	Erftstadt, Stadt	+ 4	+ 0,1	+ 3	-	8
14	Greven, Stadt	+ 4	+ 0,1	+ 2	-	4
15	Hürth, Stadt	+ 3	+ 0	+ 2	-	4

## Größte Fortwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Fortgezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Euskirchen, Stadt	38	0,6	30	17	+ 2
2	Köln, krfr. Stadt	31	0	26	1	+ 8
3	Mechernich, Stadt	28	1,0	22	10	- 7
4	Kall	22	2,0	20	3	- 14
5	Nettersheim	20	2,6	16	-	+ 4
6	Dahlem	13	3,0	12	1	- 5
7	Bonn, krfr. Stadt	10	0	10	1	+ 5
8	Bad Münstereifel, Stadt	10	0,6	7	3	+ 7
9	Schleiden, Stadt	7	0,5	6	-	-
10	Dortmund, krfr. Stadt	5	0	2	3	- 2
11	Hellenthal	5	0,6	4	1	+ 2
12	Aachen, krfr. Stadt	5	0	5	-	+ 4
13	Neuss, Stadt	5	0	2	-	+ 10
14	Kaarst, Stadt	4	0,1	2	4	- 4
15	Windeck	4	0,2	3	-	- 4
16	Erfstadt, Stadt	4	0,1	3	-	+ 4
17	Krefeld, krfr. Stadt	3	0	3	3	- 2
18	Wuppertal, krfr. Stadt	3	0	2	1	- 2
19	Düren, Stadt	3	0	3	-	+ 10
20	Hamminkeln, Stadt	2	0,1	1	-	- 2
21	Rheinberg, Stadt	2	0,1	-	-	- 2
22	Hemer, Stadt	2	0,1	2	-	- 2
23	Mönchengladbach, krfr. Stadt	2	0	1	-	- 1
24	Bergisch Gladbach, Stadt	2	0	2	-	- 1
25	Düsseldorf, krfr. Stadt	2	0	2	-	+ 1
26	Remscheid, krfr. Stadt	2	0	2	1	+ 1
27	Frechen, Stadt	2	0	2	-	+ 2
28	Kerpen, Stadt	2	0	2	-	+ 6
29	Zülpich, Stadt	2	0,1	1	-	+ 6
30	Rheurdt	1	0,2	1	-	- 1

## Größte negative Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Wanderungssaldo (der)				Fortgezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Kall	- 14	- 1,3	- 13	- 3	22
2	Mechernich, Stadt	- 7	- 0,2	- 4	- 8	28
3	Dahlem	- 5	- 1,1	- 6	- 1	13
4	Kaarst, Stadt	- 4	- 0,1	- 2	- 4	4
5	Windeck	- 4	- 0,2	- 3	-	4
6	Dortmund, krfr. Stadt	- 2	- 0	+ 1	- 3	5
7	Krefeld, krfr. Stadt	- 2	- 0	- 3	- 3	3
8	Wuppertal, krfr. Stadt	- 2	- 0	- 1	- 1	3
9	Hamminkeln, Stadt	- 2	- 0,1	- 1	-	2
10	Rheinberg, Stadt	- 2	- 0,1	-	-	2
11	Hemer, Stadt	- 2	- 0,1	- 2	-	2
12	Mönchengladbach, krfr. Stadt	- 1	- 0	-	+ 1	2
13	Bergisch Gladbach, Stadt	- 1	- 0	- 2	-	2
14	Rheurdt	- 1	- 0,2	- 1	-	1
15	Mettmann, Stadt	- 1	- 0	- 1	-	1

Allgemeinbildende Schulen\*) am 15.10.2022

Merkmal	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Grund- schule	Haupt- schule	Real- schule	Gesamt- schule	Gymna- sium
Schulen	2	1	–	–	1	–
Schüler/-innen	1 085	265	–	–	820	–
Schulabgänge	125	–	–	–	125	–
Lehrkräfte <sup>2)</sup>	105	20	–	–	80	–

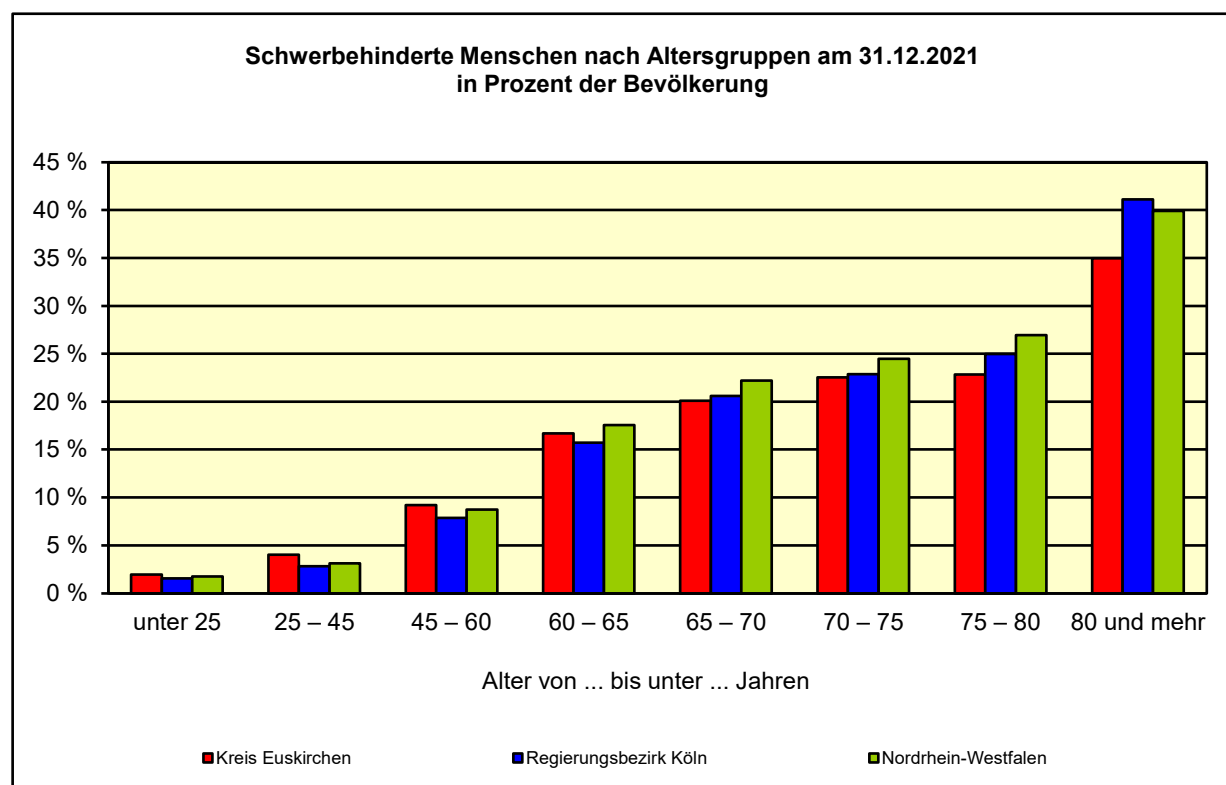
\*) Mit Ausnahme der Anzahl der Schulen werden Originalfallzahlen und -wertesummen aus Datenschutzgründen ab dem Schuljahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet ausgewiesen. Hierdurch besteht keine Additivität. Nach dem Schulformkonzept: Alle Bildungsgänge werden unter der Leitschulform der Schule berichtet, auch wenn sie vom Bildungsgang der Leitschulform abweichen.

– 1) ggf. einschließlich Volksschule, Förderschule Grund-/Hauptschule, Förderschule Realschule/Gymnasium, PRIMUS-Schule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Freie Waldorfschule und Weiterbildungskolleg – 2) Lehrkräfte nach dem Stammschulkonzept: An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte werden nur an der Stammschule gezählt, auch wenn diese ganz an einer anderen Schule tätig sind. Einschließlich Schulverwaltungsassistenten.

Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2021

Kreis Euskirchen

Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen		
	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>	<b>20 610</b>	<b>10 840</b>	<b>9 765</b>
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	125	85	40
Funktionseinschränkungen von Gliedmaßen	1 650	880	770
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	1 510	810	700
Blindheit und Sehbehinderung	720	300	420
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	610	315	295
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	145	5	140
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	4 140	2 330	1 810
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	3 865	2 080	1 785
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	7 845	4 040	3 805

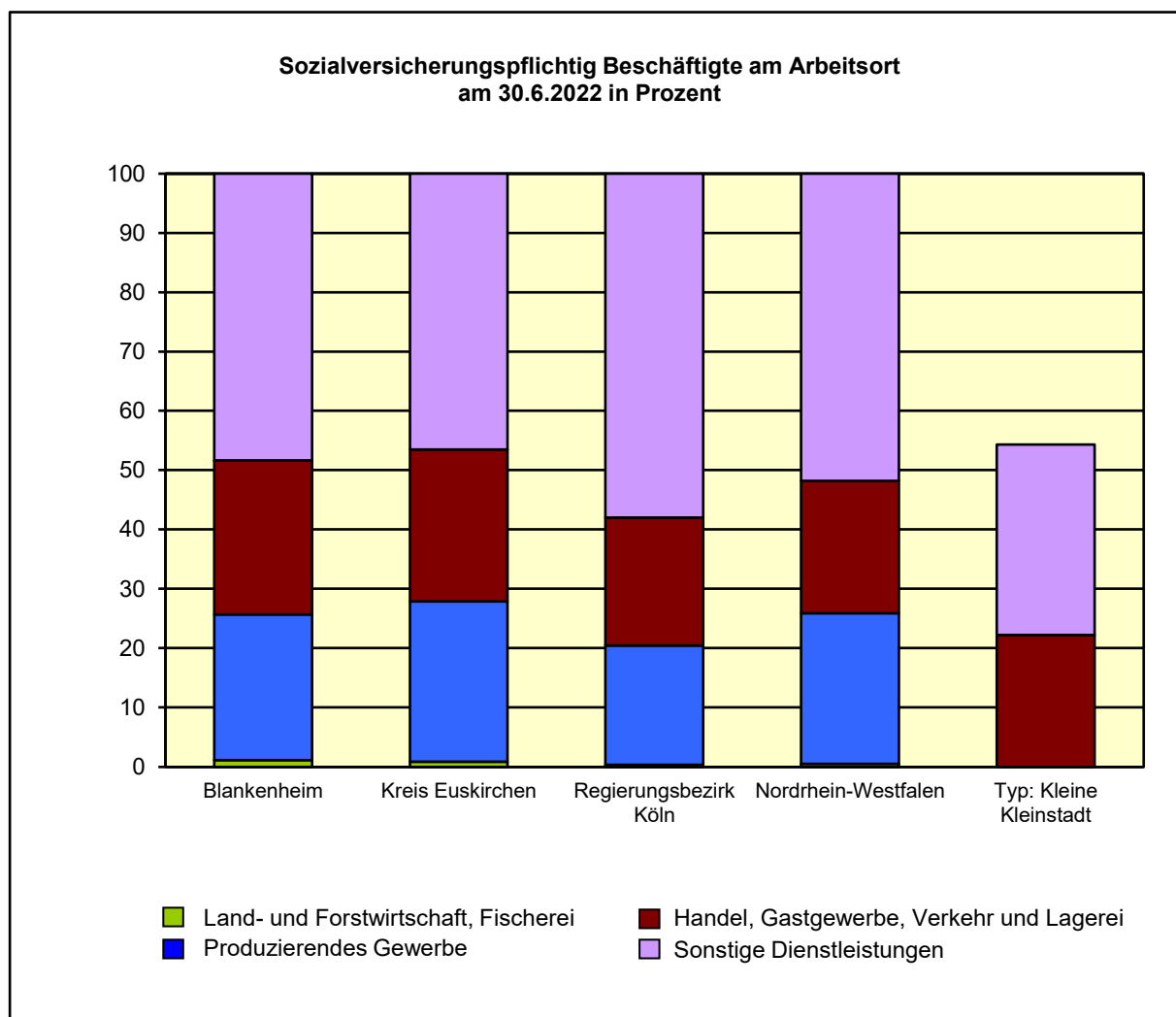


**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2022**

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Beschäftigte			Darunter Ausländer/-innen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b> (einschl. ohne Angabe)	<b>1 698</b>	<b>753</b>	<b>945</b>	<b>304</b>	<b>97</b>	<b>207</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	19	16	3	.	.	-
Produzierendes Gewerbe	417	336	81	.	.	3
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	441	185	256	20	10	10
Sonstige Dienstleistungen	821	216	605	225	31	194

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2022 in Prozent**

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Insgesamt</b> (einschl. ohne Angabe)	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1,1	0,9	0,3	0,5	.
Produzierendes Gewerbe	24,6	27,0	20,1	25,4	.
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	26,0	25,6	21,5	22,3	22,2
Sonstige Dienstleistungen	48,4	46,5	58,0	51,8	32,1



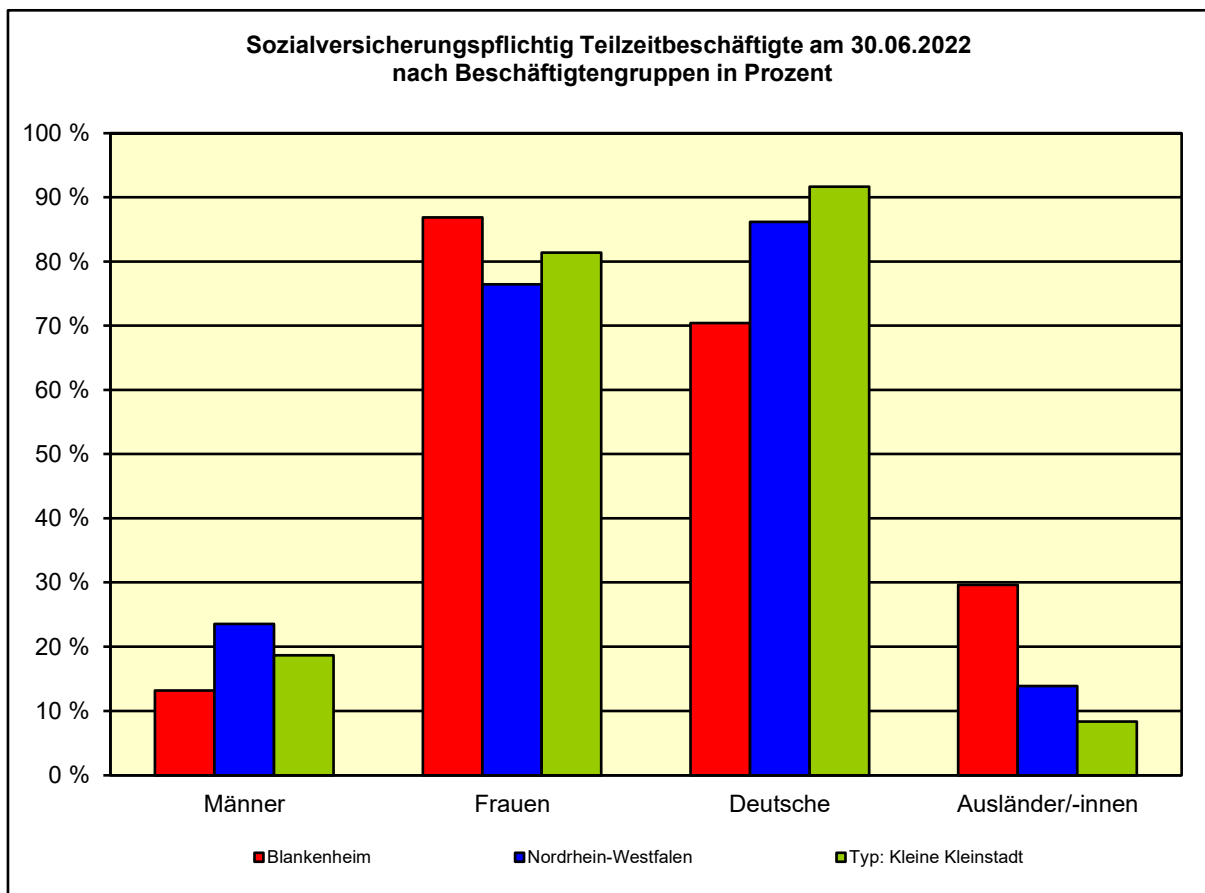
**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2022 nach Geschlecht**

Geschlecht	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendler-saldo <sup>1)</sup>
	insgesamt	darunter Einpendler <sup>1)</sup>	insgesamt	darunter Auspendler <sup>1)</sup>	
<b>Insgesamt</b>	<b>1 698</b>	<b>1 100</b>	<b>3 017</b>	<b>2 421</b>	<b>-1 321</b>
Männlich	753	476	1 666	1 390	- 914
Weiblich	945	624	1 351	1 031	- 407

1) über die Gemeindegrenzen

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2022 nach Beschäftigungsumfang und Alter**

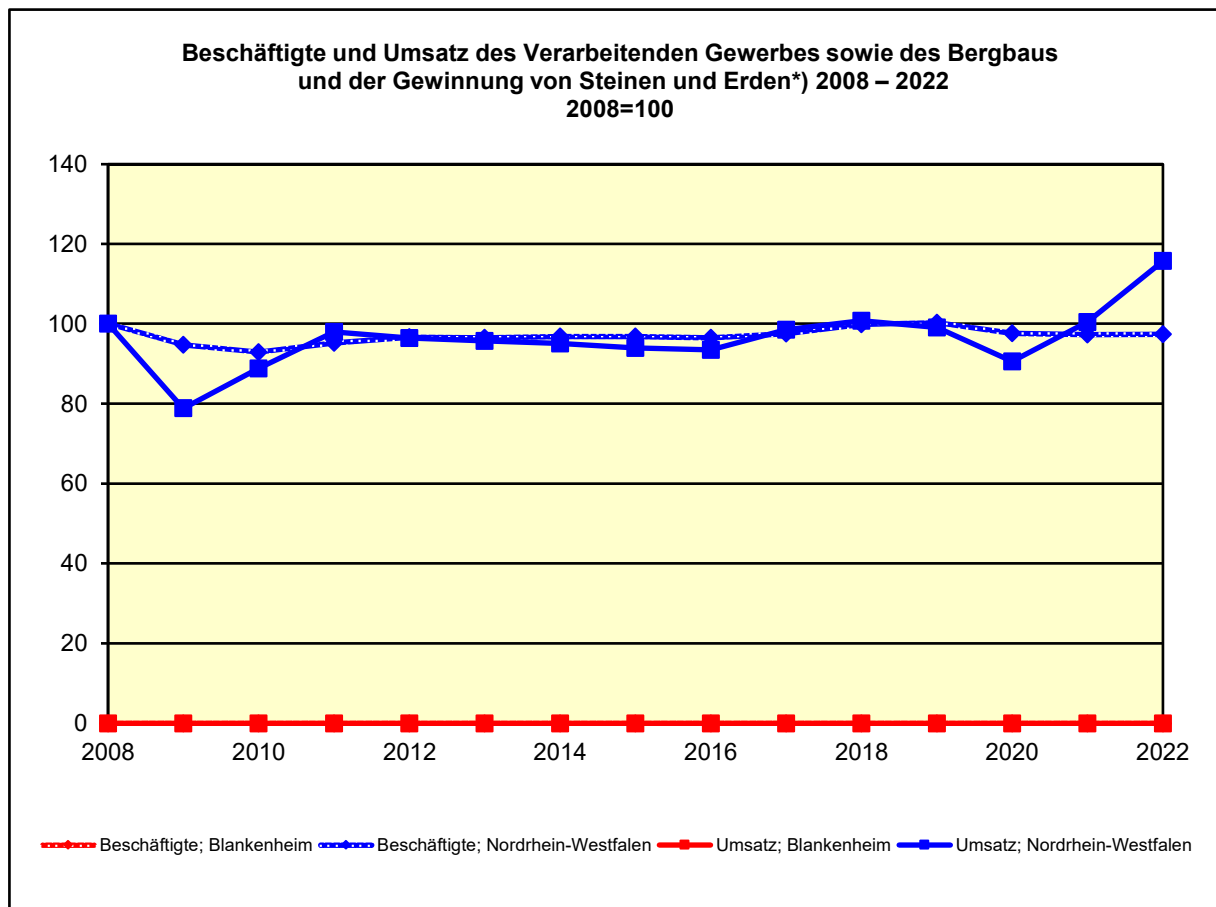
Beschäftigungsumfang Altersgruppe	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen
<b>Insgesamt</b>	<b>1 698</b>	<b>304</b>	<b>753</b>	<b>97</b>	<b>945</b>	<b>207</b>
unter 25 Jahre	204	17	115	4	89	13
25 bis unter 45 Jahre	700	144	329	48	371	96
45 Jahre und mehr	794	143	309	45	485	98
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>	<b>945</b>	<b>81</b>	<b>654</b>	<b>66</b>	<b>291</b>	<b>15</b>
unter 25 Jahre	162	.	104	.	58	-
25 bis unter 45 Jahre	406	39	286	33	120	6
45 Jahre und mehr	377	.	264	.	113	9
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>	<b>753</b>	<b>223</b>	<b>99</b>	<b>31</b>	<b>654</b>	<b>192</b>
unter 25 Jahre	42	.	11	.	31	13
25 bis unter 45 Jahre	294	105	43	15	251	90
45 Jahre und mehr	417	.	45	.	372	89



**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2022 nach Wirtschaftszweigen\*\*)**

Wirtschaftszweig	Blankenheim			Kreis Euskirchen		
	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)
<b>Insgesamt</b>	<b>2</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>81</b>	<b>9 290</b>	<b>2 645 557</b>
Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	1	.	.	9	782	413 079
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	–	–	9	2 102	662 594
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	–	–	5	949	329 653
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1	.	.	10	1 047	191 382
Herst. von Glas, -waren, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden	–	–	–	6	.	57 674
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	–	–	6	.	329 671
Herst. von Metallerzeugnissen	–	–	–	10	823	151 628
Herst. von Datenverarbeitungsgeräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	–	–	–	–	–	–
Herst. von elektrischen Ausrüstungen	–	–	–	5	1 255	.
Maschinenbau	–	–	–	12	.	165 848
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	–	–	–	–	–	–
Herstellung von Möbeln	–	–	–	–	–	–
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	–	–	–	2	.	.

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



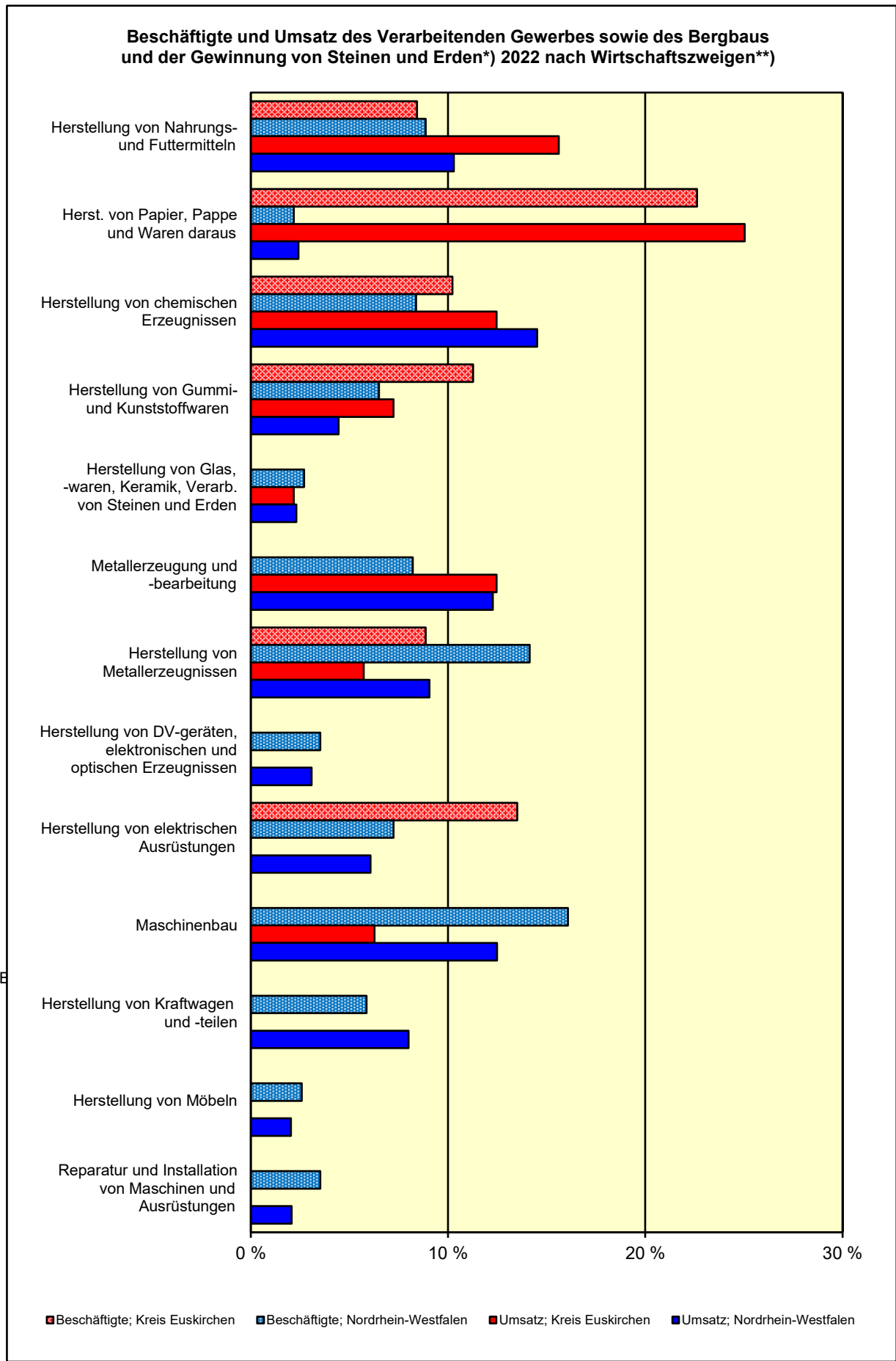
\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2022 nach Wirtschaftszweigen\*\*) in Prozent**

Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Betriebe insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	50,0	11,1	10,1	9,4
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	11,1	2,9	1,9
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	6,2	5,8	4,3
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	50,0	12,3	9,8	7,3
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	7,4	5,6	5,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	7,4	2,4	4,1
Herstellung von Metallerzeugnissen	–	12,3	13,8	20,8
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	–	4,8	3,3
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	–	6,2	5,5	4,7
Maschinenbau	–	14,8	14,6	14,5
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	–	2,7	2,3
Herstellung von Möbeln	–	–	1,1	2,9
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	2,5	6,0	5,4
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>.</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	8,4	9,3	8,9
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	.	22,6	3,6	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	10,2	12,3	8,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	11,3	8,3	6,5
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	.	3,1	2,7
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	.	4,1	8,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	8,9	7,9	14,1
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	.	–	3,5	3,5
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	13,5	5,7	7,2
Maschinenbau	.	.	14,5	16,1
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	.	–	10,9	5,9
Herstellung von Möbeln	.	–	0,5	2,6
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	.	4,1	3,5
<b>Umsatz insgesamt</b>	<b>.</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	15,6	7,9	10,3
Herst. von Papier, Pappe und Waren daraus	.	25,0	3,7	2,4
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	12,5	19,2	14,5
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	7,2	5,0	4,5
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	2,2	1,9	2,3
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	12,5	3,9	12,3
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	5,7	3,7	9,1
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	.	–	.	3,1
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	.	3,3	6,1
Maschinenbau	.	6,3	10,1	12,5
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	.	–	19,4	8,0
Herstellung von Möbeln	.	–	0,2	2,0
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	.	1,6	2,1

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)





\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe 2007 – 2022**

Merkmal	2007	2012		2017		2022	
	Anzahl		2007=100	Anzahl	2007=100	Anzahl	2007=100
Betriebe am 30. Juni	11	15	136,4	21	190,9	20	181,8
Beschäftigte am 30. Juni	125	125	100,0	175	140,0	189	151,2
Umsatz <sup>1)</sup> im Vorjahr (1 000 EUR)	11 931	12 654	106,1	16 996	142,5	21 549	180,6

1) ohne Umsatzsteuer

**Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2021**

Merkmal	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe (am 31.12.)	2	77	1 811	9 985
mit Investitionen	.	70	1 529	8 363
Beschäftigte (am 30.9.)	.	9 023	232 720	1 214 943
in Betrieben mit Investitionen	.	8 802	216 068	1 124 357
Umsatz <sup>1)</sup> (1 000 EUR)	.	1 998 112	81 501 711	353 784 363
der Betriebe mit Investitionen	–	1 949 953	75 064 040	332 042 054
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt (1 000 EUR)	–	.	2 327 784	11 175 668
Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	–	.	2 108 821	9 891 775
je Beschäftigten in EUR	.	.	10 003	9 199
in Prozent am Umsatz	.	.	2,9	3,2

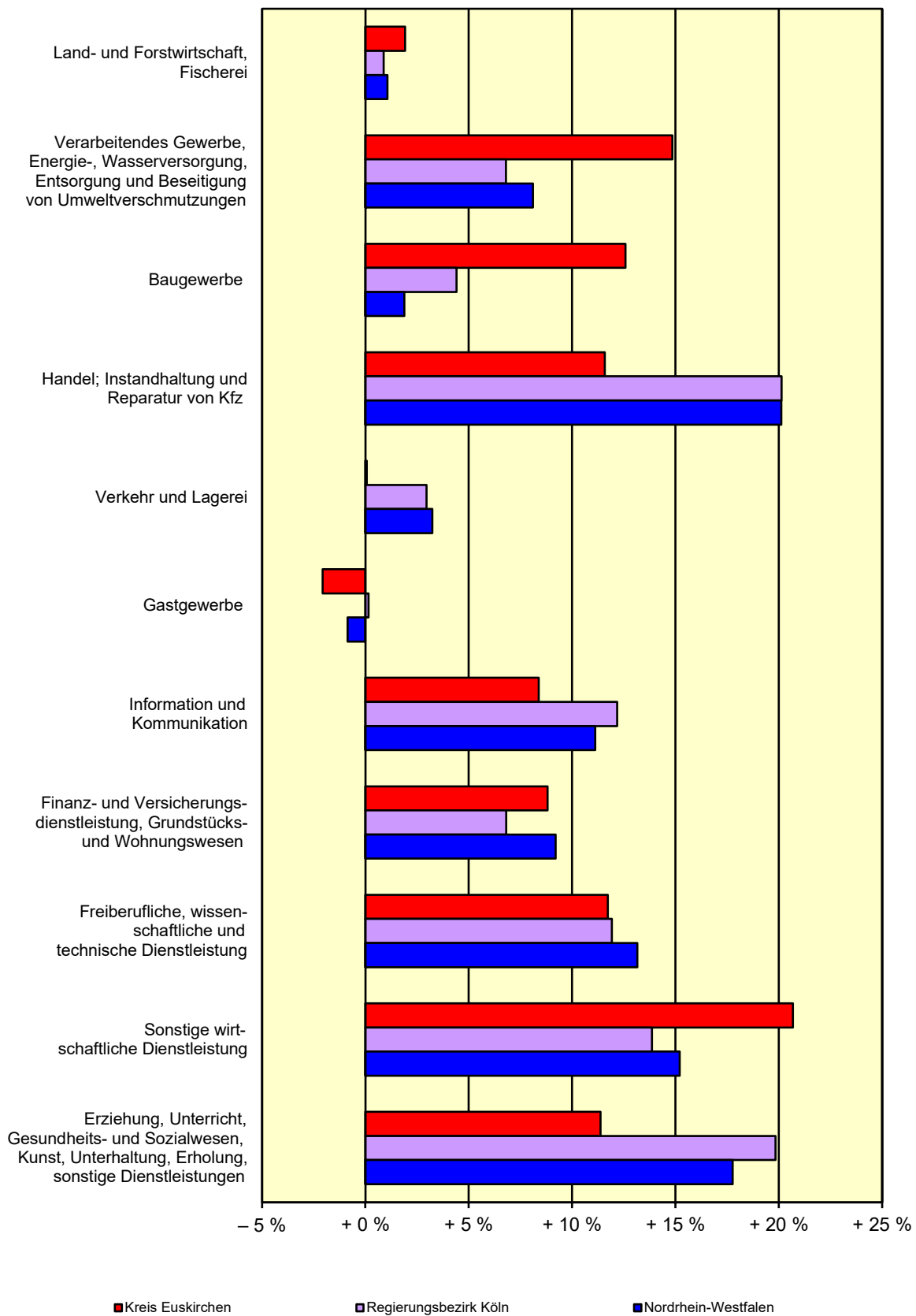
\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer

## Gewerbean- und -abmeldungen\*) 2022 nach Grund der An- bzw. Abmeldung sowie nach Wirtschaftszweigen\*\*)

An- bzw. Abmeldegrund Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Anmeldungen insgesamt</b>	<b>75</b>	<b>1 939</b>	<b>34 140</b>	<b>139 317</b>
<b>Grund der Anmeldung</b>				
Neugründung	59	1 660	28 977	118 173
Umwandlung	–	7	120	706
Zuzug	11	221	3 359	12 390
Sonstige Anmeldung	5	51	1 684	8 048
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	24	166	745
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	147	1 737	7 908
Baugewerbe	.	356	3 752	12 593
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	399	8 168	37 227
Verkehr und Lagerei	.	43	1 079	4 573
Gastgewerbe	.	76	1 949	8 492
Information und Kommunikation	.	82	1 743	6 419
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	88	1 870	8 804
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	182	3 533	14 091
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	245	4 293	16 522
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	296	5 848	21 936
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	1	2	7
<b>Abmeldungen insgesamt</b>	<b>64</b>	<b>1 481</b>	<b>30 014</b>	<b>119 469</b>
<b>Grund der Abmeldung</b>				
vollständige Aufgabe	54	1 254	25 017	98 689
Umwandlung	–	7	172	1 140
Fortzug	7	176	3 391	12 492
Sonstige Abmeldung	3	44	1 434	7 148
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	20	120	574
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	80	1 320	5 876
Baugewerbe	.	205	3 223	11 733
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	375	7 661	34 003
Verkehr und Lagerei	.	71	1 455	6 123
Gastgewerbe	.	87	2 019	8 716
Information und Kommunikation	.	47	1 356	4 697
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	75	1 661	7 082
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	128	2 732	10 578
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	178	3 445	12 776
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	215	5 020	17 298
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	–	2	13

\*) ohne Automatenaufsteller – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Überschuss der Gewerbeanmeldungen (+) bzw. der Gewerbeabmeldungen (-) der Jahre 2018 – 2022 nach Wirtschaftszweigen\*)



\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

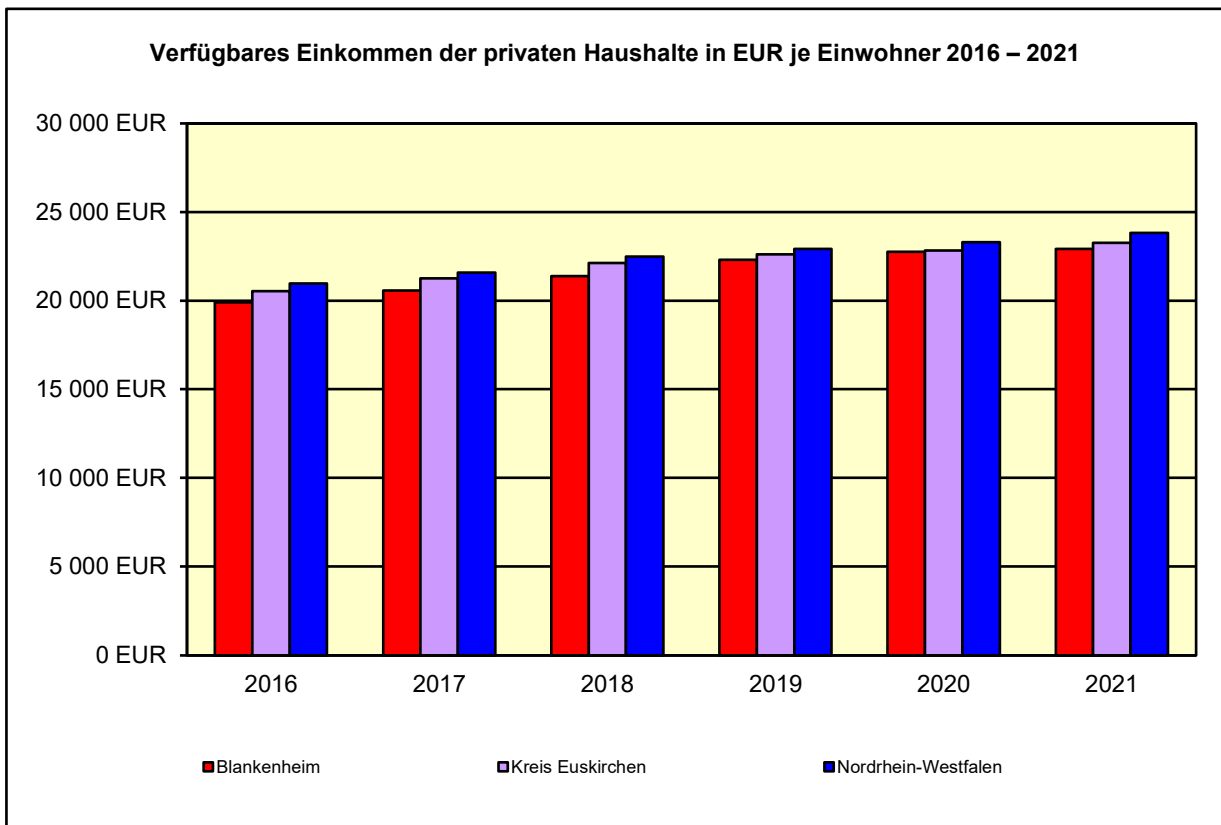
**Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz\*) und Umsatzsteuer 2012 – 2021**

Merkmal	2012	2015	2018	2021
Steuerpflichtige	346	323	324	287
Steuerbarer Umsatz (1 000 EUR)	150 584	175 827	257 325	173 282
Steuerbarer Umsatz: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	143 845	164 795	223 527	170 861
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 EUR)	25 003	28 029	35 206	28 559
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	23 729	25 700	30 564	26 885
Abziehbare Vorsteuer (1 000 EUR)	16 665	17 424	22 398	19 296
Umsatzsteuervorauszahlung (1 000 EUR)	8 338	10 605	12 808	9 264

\*) Nur Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 22 000 EUR (bis 2019: von mehr als 17 500 EUR), ohne Umsatzsteuer.

**Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2021**

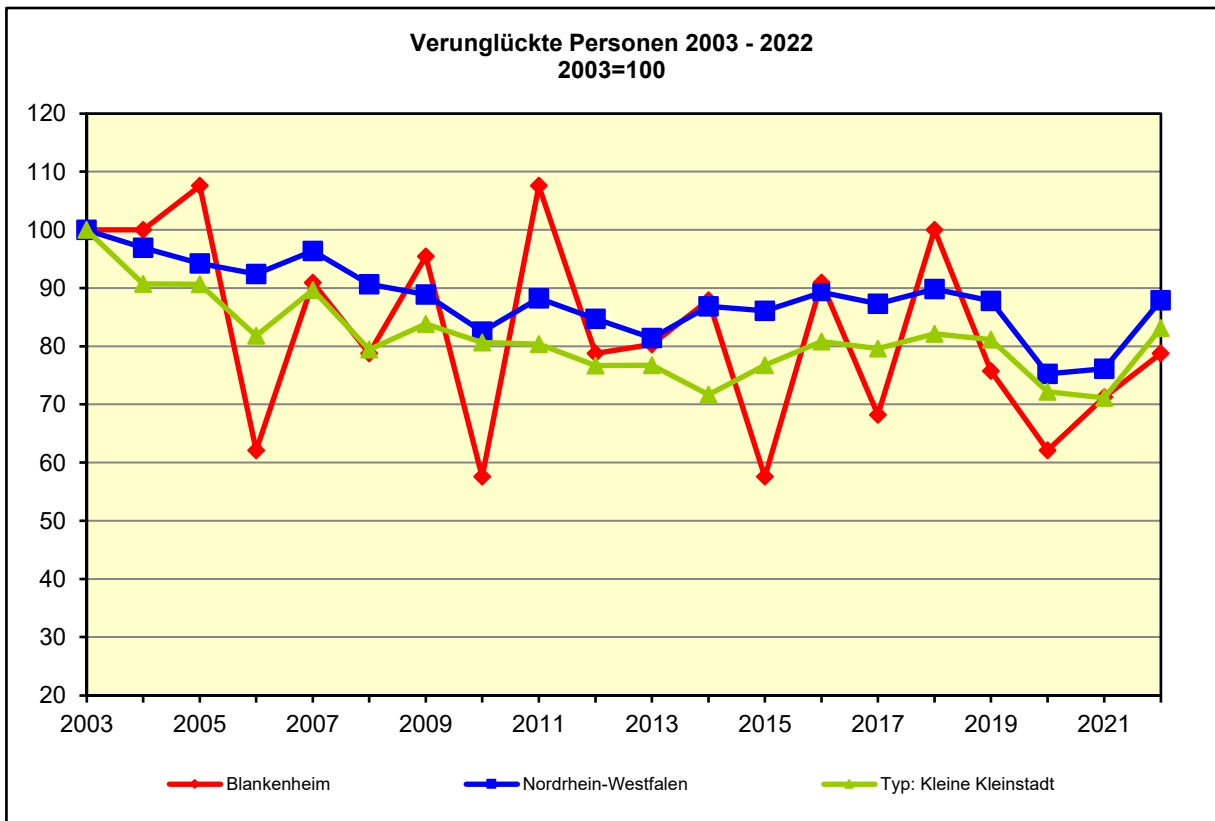
Einkommen	Betrachtungsgebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Primäreinkommen</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	212	5 352	136 472	516 549	13 369
EUR je Einwohner	25 575	27 515	30 502	28 817	29 191
<b>Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	190	4 526	108 566	426 830	11 281
EUR je Einwohner	22 913	23 265	24 265	23 812	24 631
Rangziffer der Gemeinde in NRW (1 bis 396)	310	x	x	x	x



Unfälle und Kfz-Bestand von 2007 bis 2022

Merkmal	2007	2012		2017		2022	
	Anzahl		2007=100	Anzahl	2007=100	Anzahl	2007=100
<b>Polizeilich erfasste Unfälle</b>	<b>60</b>	<b>49</b>	<b>81,7</b>	<b>40</b>	<b>66,7</b>	<b>47</b>	<b>78,3</b>
<b>Unfälle mit Personenschaden</b>	<b>42</b>	<b>33</b>	<b>78,6</b>	<b>30</b>	<b>71,4</b>	<b>33</b>	<b>78,6</b>
Ortslage							
innerorts	8	7	87,5	5	62,5	4	50,0
außerorts (ohne Autobahnen)	33	25	75,8	24	72,7	29	87,9
auf Autobahnen	1	1	100,0	1	100,0	-	-
Straßenklasse							
Autobahnen	1	1	100,0	1	100,0	-	-
Bundesstraßen	18	12	66,7	10	55,6	18	100,0
Landesstraßen	9	5	55,6	5	55,6	4	44,4
Kreisstraßen	6	4	66,7	8	133,3	6	100,0
andere Straßen	8	11	137,5	6	75,0	5	62,5
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne	16	14	87,5	9	56,3	.	.
Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	2	2	100,0	1	50,0	.	.
<b>Verunglückte Personen</b>	<b>60</b>	<b>52</b>	<b>86,7</b>	<b>45</b>	<b>75,0</b>	<b>52</b>	<b>86,7</b>
Verletzte Personen	58	51	87,9	44	75,9	52	89,7
Schwerverletzte Personen	25	16	64,0	18	72,0	17	68,0
Getötete Personen	2	1	50,0	1	50,0	-	-
<b>Kfz-Bestand*) je 1 000 Einwohner</b>	<b>743</b>	<b>777</b>	<b>104,7</b>	<b>849</b>	<b>114,3</b>	<b>915</b>	<b>123,2</b>
Pkw-Bestand*) je 1 000 Einwohner	554	581	104,8	629	113,5	659	118,9

\*) ab 31.12.2007: ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge (etwa 12%). Die Werte ab dem 31.12.2007 sind daher mit den früheren Werten nicht mehr vergleichbar.



Wahlergebnisse 2019 bis 2022

Wahl	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs

Wahlbeteiligung in %

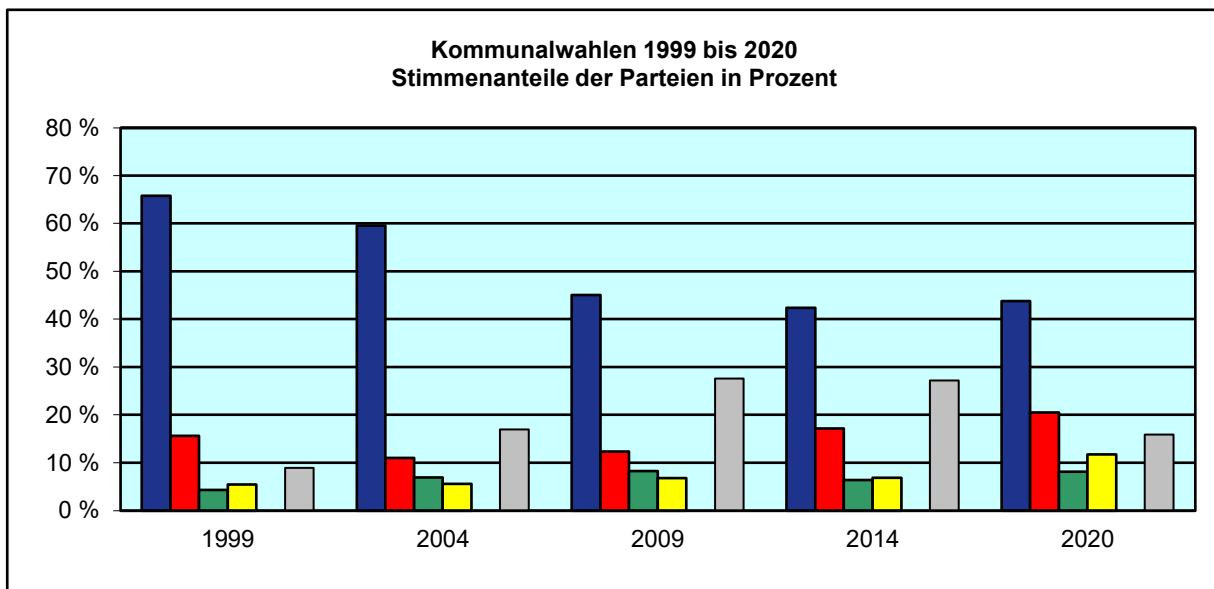
Kommunalwahlen*) 2020	65,9	56,0	53,9	51,9	63,5
Landtagswahl 2022	59,0	55,5	57,3	55,5	61,2
Bundestagswahl 2021	79,9	76,6	78,2	76,4	81,4
Europawahl 2019	65,4	61,3	63,7	61,4	65,7

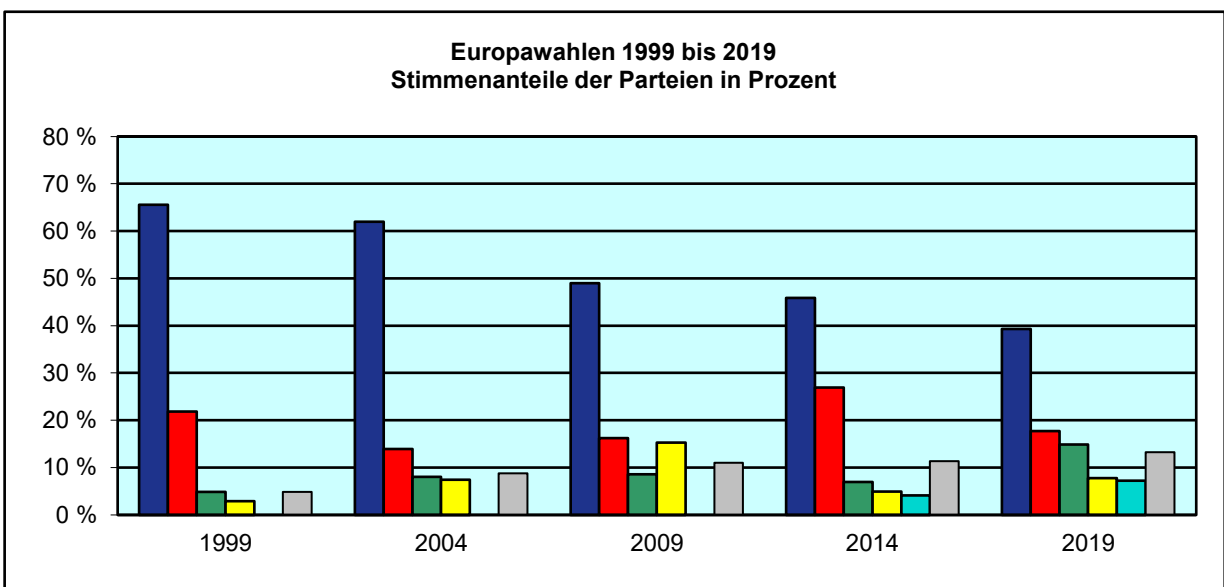
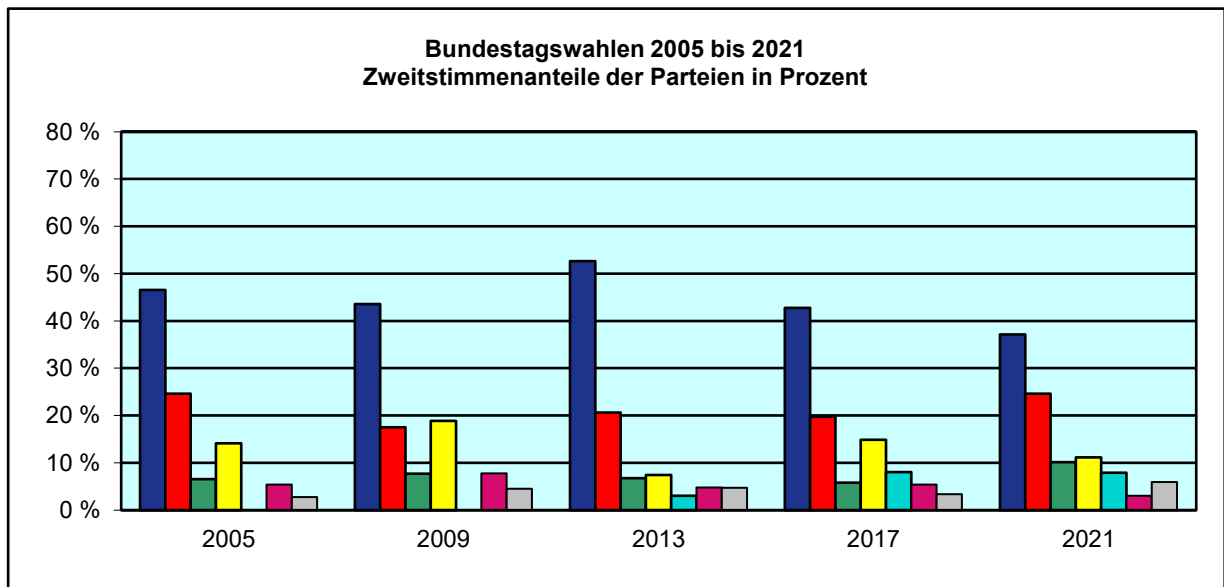
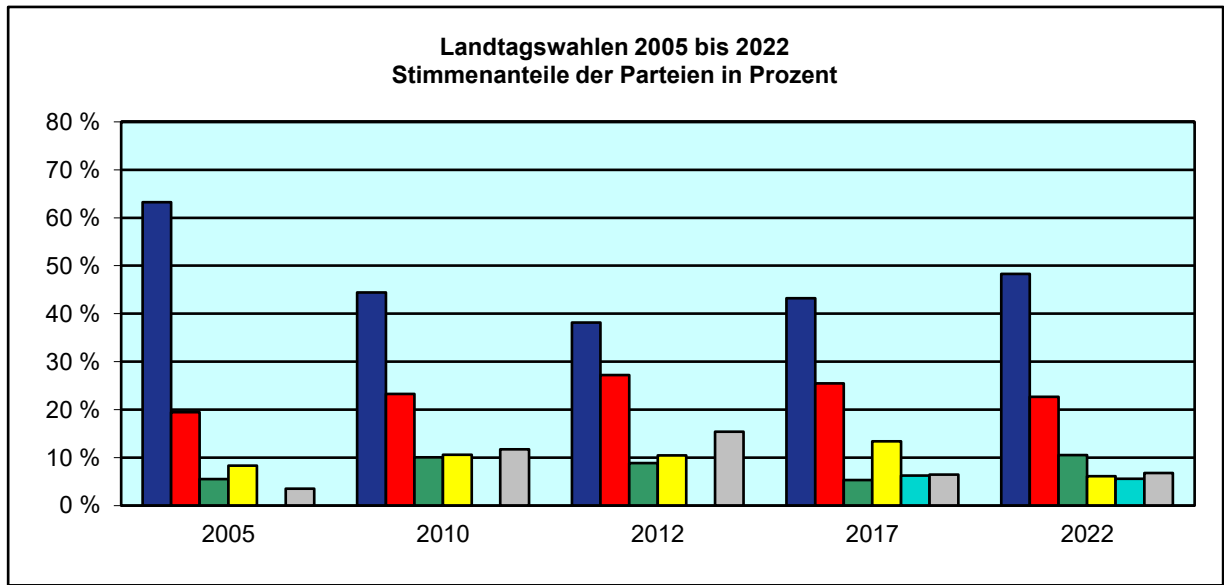
Stimmenanteile der Parteien in %

Kommunalwahlen*) 2020	CDU	43,8	38,5	33,1	34,2	43,6
	SPD	20,5	23,9	21,6	24,2	22,5
	GRÜNE	8,1	15,1	23,1	20,2	12,0
	FDP	11,7	7,9	5,5	5,6	6,9
	AfD	–	6,5	4,8	5,1	0,2
	Sonstige	15,9	8,1	11,9	10,9	14,8
Landtagswahl 2022	CDU	48,3	42,3	34,8	35,7	46,4
	SPD	22,7	22,5	23,4	26,7	23,0
	GRÜNE	10,5	13,6	21,5	18,2	13,4
	FDP	6,1	6,8	6,4	5,9	5,7
	AfD	5,6	6,9	5,0	5,4	5,1
	Sonstige	6,8	7,8	9,0	8,2	6,5
Bundestagswahl 2021	CDU	37,1	32,0	26,0	26,0	33,6
	SPD	24,6	25,8	26,0	29,1	27,5
	GRÜNE	10,2	11,9	19,2	16,1	12,0
	FDP	11,1	12,5	11,8	11,4	11,8
	AfD	7,9	8,3	6,4	7,3	6,9
	DIE LINKE	3,0	2,9	4,0	3,7	2,5
	Sonstige	6,0	6,6	6,6	6,5	5,7
Europawahl 2019	CDU	39,3	33,8	27,2	27,9	37,8
	SPD	17,7	16,4	17,6	19,2	17,4
	GRÜNE	14,8	18,4	25,4	23,2	19,1
	FDP	7,8	8,5	7,0	6,7	7,0
	AfD	7,2	9,7	7,7	8,5	7,2
	Sonstige	13,2	13,3	15,1	14,5	11,5

\*) Wahlen zu den Vertretungen der Gemeinden und kreisfreien Städte (Gemeindeebene) bzw. der kreisfreien Städte und Kreise (Kreis-, Regierungsbezirks- und Landesebene)

■ CDU
 ■ SPD
 ■ GRÜNE
 ■ FDP
 ■ AfD
 ■ DIE LINKE
 ■ Sonstige







**Zeichenerklärung** (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**Hinweis zum Bevölkerungsstand für den Stichtag 31.12.2016**

Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.

Für sechs Kommunen ist das vorliegende Ergebnis, das u. a. auf Basis der von den Meldebehörden erhaltenen Nachrichten ermittelt wurde, unplausibel. Daher ist die Genauigkeit der Ergebnisse der übergeordneten Verwaltungsbezirke eingeschränkt. Die Gründe hierfür liegen offenbar in der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden. Die Unstimmigkeiten konnten nicht abschließend aufgelöst werden.

**Hinweis zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten**

Fehlende oder falsche Signierungen der Meldungen zur Sozialversicherung werden ab dem Berichtsjahr 1998 vom neuen Auswertungsverfahren nicht mehr automatisch korrigiert. Dies hat die Konsequenz, dass z.B. die Summierung aus Vollzeit und Teilzeit oder aus Deutschen und Ausländern nicht immer die "Beschäftigten insgesamt" ergibt, sondern geringfügig kleiner sein kann.

**Hinweis zu den Diagrammen**

Geheim zu haltende Werte (".") und Zahlenwerte, die nicht sicher genug sind ("/"), werden in Diagrammen wie "–" (nichts vorhanden, genau null) behandelt.

**Impressum**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)  
Statistisches Landesamt  
Mauerstr. 51  
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 9449-01  
Fax: +49 (0)211 9449-8000  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)  
Internet: [www.it.nrw](http://www.it.nrw)

**Quellen**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Statistisches Landesamt  
Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)